

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München

**An das  
Baureferat-Tiefbau  
BAU-T1-VI-S-R**

**Vorsitzende:**  
**Sibylle Stöhr**  
Telefon: 0170/2160529  
E-Mail: ba8@muenchen.de

**Geschäftsstelle:**  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33880  
Telefax: 233 33885

München, 12.12.2019

**Konzept zur Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in Fahrradbstellplätze und Stellplätze für Lastenfahrräder für den Stadtbezirk Schwanthalerhöhe**

**ANTRAG**

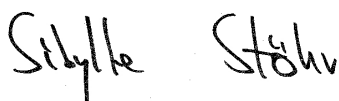
Das Baureferat wird aufgefordert, an jedem Kreuzungsbereich in den Tempo30 - Zonen im Stadtbezirk Schwanthalerhöhe mindestens einen Kfz-Stellplatz - an besonders hoch frequentierten Kreuzungsbereichen zwei Kfz-Stellplätze - aufzulösen und stattdessen öffentliche Fahrradabstellplätze einzurichten.

An Örtlichkeiten mit ausreichend breiten Gehwegen soll die Einrichtung der Fahrradständer vorzugsweise auf dem Gehweg erfolgen. Die Örtlichkeiten sollen unter Berücksichtigung der bereits umgesetzten Fahrradabstellplätze ausgewählt werden.

Für Lastenfahrräder sollen vor den im Stadtbezirk beheimateten Supermärkten von Feneberg, Lidl, Dm, Edeka, Vollkorn und Forum Schwanthalerhöhe spezielle Abstellplätze eingerichtet werden – vorzugsweise auf dem Gehweg, wenn dieser ausreichend breit ist.

**BEGRÜNDUNG**

Die vielen Einzelanträge von Bürgerinnen und Bürgern der Schwanthalerhöhe der letzten Monate auf Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in Fahrradabstellplätze haben sowohl den großen Bedarf für öffentlichen Fahrradabstellflächen bestätigt, aber auch die Frage nach einem durchdachten Gesamtkonzept aufgeworfen. Das Baureferat wird gebeten, entsprechend dem Antrag und in Rücksprache mit dem Bezirksausschuss zeitnah ein entsprechend flächendeckendes Netz von Fahrradabstellmöglichkeiten für die Schwanthalerhöhe zu entwickeln. Dabei ist auch der zunehmende Bedarf an Abstellmöglichkeiten für Lastenfahrräder zu berücksichtigen. Diese Maßnahme soll der stark gestiegenen und aus Sicht des BA 8 förderungswürdigen Fahrradnutzung, aber auch dem weiterhin vorhandenen Stellplatzbedarf der Autofahrer gleichermaßen gerecht werden.

  
Sibylle Stöhr  
Vorsitzende